

**Konzerthinweise**

**Jakobivesper**

Samstag, 3. Februar · 18 Uhr · St. Jakobikirche

BAROCKCELLO SOLO

Werke von Domenico Gallo und Johann Sebastian Bach

Ludwig Frankmar (Berlin), Barockcello



Kreuz-Kirche-Musik e.V.  
[www.kreuz-kirche-musik.de](http://www.kreuz-kirche-musik.de)

# JAKOBIVESPERN 2018

Samstag, 6. Januar 18.00 Uhr

## MEINE SEELE SEI VERGNÜGT

STEPHANIE KAISER  
SOPRAN

ANGELIKA FRITZSCHING  
FLÖTE

PETER KUBISCH  
ORGEL

St. Jakobikirche Chemnitz  
Jakobikirchplatz 1  
09111 Chemnitz  
Eintritt frei

Eine Spende zur Fortführung  
dieser Konzertreihe wird am Ausgang erbeten.

## Programm

### **Still, still, still, weil's Kindlein schlafen will**

Musik: aus dem Salzkammergut, um 1800  
Arrangement: Christina Maria Rembeck, 2003

Begrüßung

### **Georg Philipp Telemann 1681–1767**

Deines neuen Bundes Gnade  
aus Harmonischer Gottesdienst TWV I:212

### **Johann Sebastian Bach 1685–1750**

Was Gott tut, das ist wohlgetan  
aus BWV 100

Andante (3. Satz)  
aus der Sonate e-Moll BWV 1034

### **Wolfgang Amadeus Mozart 1756–1791**

Et incarnatus est  
aus der Messe c-Moll KV 427

### **Johann Sebastian Bach**

Meine Seele sei vergnügt  
aus BWV 204

Wort zum Sonntag – Pfarrer i. R. Bertram Viertel

Lied „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ EG 70, Strophen 1+2+7  
Gebet – Segen

### **Georg Friedrich Händel 1685–1759**

Süße Stille, sanfte Quelle  
aus Neun deutsche Arien HWV 205

Die Sopranistin **Stephanie Kaiser** studierte Gesang an der Musikhochschule Trossingen bei Prof. Monika Moldenhauer und „Gesang – Alte Musik“ bei Gundula Anders und Jan van Elsacker. Seit 2015 ist sie als freischaffende Sängerin tätig. Wichtige Impulse erhielt sie von Bork-Frithjof Smith, Arthur Schoonderwoerd, John Holloway, Anton Steck und Dieter Weitz. Als Solistin gestaltete sie Konzerte u. a. mit dem ensemble 01-Klangwerk Chemnitz, dem Dresdner Barockorchester, der Mittelsächsischen Philharmonie der Sinfonietta Dresden und konzertiert deutschlandweit mit dem ensembleAURICULA.

**Angelika Fritzsching** ging nach ihrem Querflötenstudium in Dresden als Soloflötistin zum Rundfunksinfonieorchester Berlin. Ein Zusatzstudium im Fach Traversflöte führte sie an die Leipziger Musikhochschule. Angelika Fritzsching ist Mitglied des Dresdner Barockorchesters und des Chemnitzer Barockorchesters und trat mit zahlreichen weiteren Ensembles wie dem Elbipolis Barockorchester Hamburg und dem Ensemble „Le Talens Lyriques“ Paris auf. Im Rahmen von Konzertreisen gastierte sie auch in Spanien, Österreich und den Niederlanden.

Der Dirigent **Peter Kubisch** studierte an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden Chor- und Orchesterdirigieren bei Prof. Hans-Christoph Rademann. 2002 übernahm er die Leitung des A-cappella-Kammerchores Freiberg. In zahlreichen Konzerten fand diese Zusammenarbeit bei Publikum und Presse ein begeistertes Echo. Er arbeitet mit zahlreichen Orchestern im In- und Ausland zusammen. Bis 2012 war er als Chordirektor und Kapellmeister am Mittelsächsischen Theater Freiberg tätig. Im Auftrag des Sächsischen Chorverbandes ist er als Dozent für Chorleitung tätig und leitet 2018 zum wiederholten Mal den Leistungskurs des Sächsischen Chorleiterseminars. Als Organist und Cembalist konzertiert er deutschlandweit mit dem ensembleAURICULA.